Rotblau

NR. 12 · 2021/2022 · ST. JAKOB-PARK

MATCH



DO 03.03.2022 20.30 UHR

FC Basel 1893 FC St. Gallen 1879











Sunrise



Bereit für einen starken Auftritt: Markante LED-Scheinwerfer treffen auf hochwertige Materialien, teilautomatisierte Fahrfunktionen und ein neu gestaltetes Infotainment-Display. Lassen Sie sich bei einer Probefahrt selbst von dem unverwechselbaren neuen T-Roc überzeugen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



hoffmann automobile

hoffmann automobile ag

Butthollenring 1-3 4147 Aesch www.hoffmann-automobile.ch

Sollen wir? Oder lieber nicht? Und falls doch - wie genau?

Es herrscht Krieg in Europa. So, wie man es sich in seinen schlimmsten Albträumen nicht hätte vorstellen können. Auf eine Art und Weise, welche die allermeisten nur aus den Geschichtsbüchern kennen. Es macht fassungslos.

Sind diese vier Sätze nun schon geheuchelt? Soll man sich als jemand, der weder direkt noch indirekt involviert ist. zurückhalten und lieber nichts über die verheerende Situation in der Ukraine schreiben? Weil man weder mit bemitleidenden noch mit angriffigen Kommentaren die Situation besser macht und von hier aus ohnehin nichts beeinflussen kann? Oder ist es geradezu unsere Pflicht, weltweit mit solidarischen Statements unsere Fassungslosigkeit über grenzpassierende Panzer auszudrücken - also auch im heutigen Matchprogramm?

Es ist ein schmaler Grat - und auf beiden Seiten davon kann es bisweilen steil runter gehen. Diese Drahtseilakt-Situation erfahren wir beim FCB immer wieder, so auch im aktuellen Zusammenhang. Selbstverständlich haben wir uns von Beginn weg Gedanken dazu gemacht, ob ein offizielles FCB-Statement zum Krieg in der Ukraine angezeigt, angebracht, zwingend notwendig, vielleicht aber auch überflüssig oder, eben, nach dem Dafürhalten einiger gar heuchlerisch ist. Wir wollen als Club politisch neutral sein, respektive uns gar nicht erst in politische

Angelegenheiten einmischen. Grundsätzlich.

Gelten wir damit als ignorant? Können wir uns als FCB Zurückhaltung erlauben? Und wenn nicht, wie muss ein Statement daherkommen? Ist es anmassend, wenn man zu ausführlich wird? Schwingen wir dann aus sicherer Distanz die Moralkeule? Oder ist es rückgratlos, wenn man sich für eine knappe Formulierung und eher eine symbolische Aussage entscheidet? Und: Wenn wir uns ietzt dazu äussern, in welchen vergangenen Fällen haben wir es dann verpasst und wann müssen wir künftig ebenfalls die Stimme erheben? Ab wann ist es für einen Fussballclub ein Muss, etwas zu sagen?

Fragen über Fragen. Im aktuellen Fall ist der FCB allerdings schnell zum Schluss gekommen: Ja, natürlich sprechen wir uns deutlich für den Frieden und gegen jegliche Art von Gewalt aus. Selbstverständlich verurteilen wir kriegerische Handlungen und sind in Gedanken bei den Betroffenen.

Genauso klar sind die Dinge heute Abend im Joggeli gelagert: Unser Gast, der FC St. Gallen 1879, hat einen gehörigen Lauf – während der FCB nach dem 2:4 beim FCZ zum Glück nicht lange Zeit hatte, den Kopf hängen zu lassen. Es gibt deshalb nichts abzuwägen. Alle wissen genau, was zu tun ist.

Remo Meister

Mainel

UNSER KADER



Cheftrainer Guillermo Abascal 13.4.1989. ESP Kam am 1.1.2022 vom Volos NFC (GRE)



Assistent Marco Walker 2.5.1970. SUI Kam am 20.2.2022



Assistent Ognjen Zaric 14.1.1989. AUT/SRB Kam am 1.9.2020 vom FC Kufstein



Athletiktrainer Mesut Temel 4.9.1989. GER Kam am 1.1.2022 von Ratchaburi FC



Athletiktrainer 31.10.1988. SUI Kam im Januar 2021 von der Nachwuchsabteilung



Torhütertrainer Massimo Colomba 24.8.1977. SUI Kam am 1.7.2009 von GC als Torhüter



Heinz Lindner 17.7.1990. Tor. AUT Kam am 7.9.2020 von Wehen Wiesbaden



Diordie Nikolic 13.4.1997. Tor. SRB Seit 1.7.2016 mit Unterbrüchen beim FCB



46 Felix Gebhardt 1.3.2002, Tor, GER Kam am 1.7.2013 vom SV Lörrach-Brombach



3 Noah Katterbach 13.4.2001, Abwehr, GER Kam am 18.1.2022 vom 1. FC Köln



Michael Lang 8.2.1991, Abwehr, SUI Kam 2015 von GC und 2021 von BMG



6 Yacouba Nasser Djiga 15.11.2002, Abwehr, BFA Kam am 19.6.2021 vom Vitesse FC (BUR)



Strahinja Pavlovic 24.5.2001. Abwehr. SRB Kam am 15.2.2022 von der AS Monaco



21 **Andy Pelmard** 12.3.2000. Abwehr. FRA Kam am 20.7.2021 von OGC Nice



22 Sergio López 8.4.1999. Abwehr, ESP Kam am 23.6.2021 von Real Valladolid



28 **Raoul Petretta** 24.3.1997. Abwehr. ITA Kam am 12. Januar 2013 vom FSV Rheinfelden



30 Tomás Tavares 7.3.2001, Abwehr, POR Kam am 31.8.2021 vom SC Farense



Andrea Padula 4.4.1996. Abwehr, ITA Kam am 11.9.2020 vom FC Wil



76 Albian Hajdari 18.5.2003, Abwehr, SUI Kam im Jahr 2014 vom Nachwuchs des FC Aesch



Pajtim Kasami 2.6.1992, Aufbau, SUI Kam am 12.10.2020 vom FC Sion



Valentin Stocker 12.4.1989. Aufbau. SUI Seit 2006 mit Unterbruch (Hertha Berlin)



Emmanuel Essiam 19.12.2003. Aufbau. GHA Kam am 3.1.2022 vom Berekum Chelsea FC



Darian Males 3.5.2001. Aufbau. SUI Kam 2021 von Genoa CFC. 2021 von Inter Mailand



Fabian Frei 8.1.1989. Aufbau. SUI Seit 2004 mit Unterbrüchen beim FCB



Wouter Burger 16.2.2001. Aufbau. NED Kam am 31.8.2021 von Sparta Rotterdam



Dan Ndove 25.10.2000. Aufbau. SUI Kam am 31.8.2021 von OGC Nice



34 **Taulant Xhaka** 28.3.1991. Aufbau. SUI Seit 2003 mit Unterbruch



Matías Damián Palacios 10.5.2002. Aufbau. ARG Kam am 15.2.2021 von San Lorenzo (ARG)



Liam Chipperfield 14.2.2004, Aufbau, SUI Kam am 1.1.2013 in den FCB-Nachwuchs



Sebastiano Esposito 2.7.2002, Angriff, ITA Kam am 13.7.2021 von Inter Mailand



Adam Szalai 9.12.1987, Angriff, HUN Kam am 15.2.2022 vom 1. FSV Mainz 05



Liam Millar 27.9.1999, Angriff, CAN Kam am 8.7.2021 von Charlton Athletic

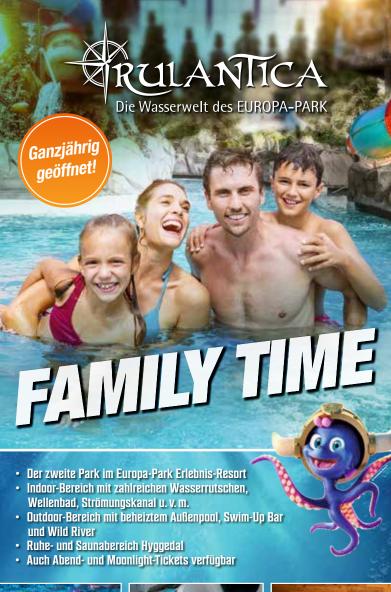


96 Joelson Fernandes 28.2.2003. Angriff. POR/ Guinea Bissau, Kam am 31.8.21 von Sporting



99 Fedor Chalov 10.4.1998, Angriff, RUS Kam am 1.2.2022 von ZSKA Moskau

Rotblau Match **Rotblau** Match



FC St. Gallen 1879



1	Lawrence Ati Zigi	1996	GHA
25	Lukas Watkowiak	1996	GER
27	Armin Abaz	2002	SUI
3	Musah Nuhu	1997	GHA
4	Leonidas Stergiou	2002	SUI
14	Matej Maglica	1998	CRO
15	Euclides Cabral	1999	POR
23	Betim Fazliji	1999	SUI
24	Michael Kempter	1995	SUI
29	Alessandro Kräuchi	1998	SUI
50	Nicolas Lüchinger	1994	SUI
6	Basil Stillhart	1994	SUI
8	Jordi Quintillà	1993	ESP
10	Víctor Ruiz	1993	ESP
13	Leonhard Münst	2002	GER
16	Lukas Görtler	1994	GER
30	Patrick Sutter	1999	SUI
32	David Jacovic	2001	SUI
33	Isaac Schmidt	1999	SUI
37	Christian Witzig	2001	SUI
45	Alexandre Jankewitz	2001	SUI
55	Salifou Diarrassouba	2001	CIV
72	Bastien Toma	1999	SUI
7	Fabian Schubert	1994	AUT
9	Jérémy Guillemenot	1998	SUI
19	Julian von Moos	2001	SUI
28	Christopher Lungoyi	2000	SUI
31	Alessio Besio	2004	SUI
34	Boris Babic	1997	SUI
44	Logan Clément	2000	SUI
Cheftrainer	Peter Zeidler	1962	GER
Assistenztrainer	Orest Shala	1991	GER
Assistenztrainer	Boro Kuzmanovic	1962	NED

Stefano Razzetti











Snorri's Saga – fantastische Reise durch Rulantica





Torhütertrainer

1971

ITA

Auf der Höhe des Leaders

So erfolgreich wie der FC St. Gallen 1879 war im Jahr 2022 bisher nur der Leader FC Zürich.

Die Rangliste nach der Vorrunde stellte in St. Gallen keinen zufrieden. Der FCSG stand auf Platz 8, nur vier Punkte vor Lausanne-Sport und fünf vor dem FC Luzern. und der erste Match 2022 war gleich das Schlüsselspiel in Lausanne. Dann aber dieser Start: 2:0 führten die St. Galler schon nach einer Viertelstunde, mit einem 5:1 fuhren sie in den Sonntagabend hinein in die Ostschweiz. Es war aber nicht nur ein einsames erstes Signal. Es folgte ein 3:3 daheim gegen Meister Young Boys, das dadurch an Wert gewann, dass die St. Galler ein 0:3 wettmachten. Die weiteren Schritte waren ein 5:1 wieder im eigenen Stadion gegen Servette, ein 2:0 in Lugano und nochmals ein 2:0 gegen die Grasshoppers, die doch zuvor ebenfalls mit einem Punkt gegen YB aufgefallen waren.

So ist nun, vor dem Match der St. Galler zu St. Jakob, eine erste Frühjahrsbilanz zu ziehen, wie sie sich selbst der grösste Fan der Grünweissen kaum hätte vorstellen können. Sie sind nicht mehr Achter in unangenehmer Nähe von Barrage- und Abstiegsplatz, sie sind Fünfter. Ihr Torverhältnis 2022 ist mit 17:5 erstaunlich, und einzig der auf Meisterkurs wandelnde FC Zürich hat in der Rückrunde so viele Punkte geholt wie

der FCSG, nämlich 13 für vier Siege und ein Unentschieden. Lohn sind auch die 18 800 Zuschauer, die am vergangenen Sonntag gegen GC das St. Galler Stadion bis auf den letzten Platz füllten

Gutes Händchen bei den Wintertransfers

Es hat sich in der Winterpause also offensichtlich einiges getan beim FCSG. Nicht dass der Trainer ernsthaft in Zweifel gezogen worden wäre, nein, man scheint bei der Wahl neuer Spieler gute Griffe getan zu haben. Natürlich ist es keine Überraschung, dass sich einer dieser Neuen gleich gut eingefügt hat. Denn es ist Jordi Quintillà, der «Sechser» aus Spanien, der nach drei Jahren in St. Gallen im vergangenen Sommer nach Basel wechselte und nach nur einer halben Saison wieder zurückkehrte.

Es hat sich aber auch der 1.98 m mächtige kroatische Innenverteidiger Matej Maglica als Variante im Abwehrzentrum erwiesen - mit der Erfahrung von nur einem Bundesligaspiel für den VfB Stuttgart. Es spielen nun zwei, die aus dem Ausland in die Schweiz zurückkehrten, eine gute Rolle. Der eine ist der Mittelfeldspieler Bastien Toma, der bei Genk in Belgien spielte, der andere der Stürmer Julian von Moos, der von Vitesse aus Arnhem kam. Von Moos wird im April erst 21, und es ist knapp zwei Jahre her, dass er für den FCB in der Super League debütierte. Mit einem Tor zu einem 4:1 gegen Neuchâtel Xamax. Neu sind aber auch die YB-Leihgabe Alexandre Jankewitz, ein U21-Nationalspieler, oder Stürmer Christopher Lungoyi aus Lugano.

Noch mit Chancen auf einen Titel

Doch es gibt auch einen wie den mit seinen 1,72 m Grösse unscheinbaren Patrick Sutter. Ihn liehen die St. Galler vor zwei Jahren noch an den FC

Winterthur in die Challenge League aus, als einen mit - scheinbarer -Perspektive als offensiver Flügelmann. Jetzt ist er, mit 23, ein verlässlicher Rechtsverteidiger, auf dem Weg, seine Chance zu nutzen, die ihm etwa Verletzungen anderer boten. Dank diesen Neuen konnten sich die St. Galler steigern, selbst wenn sie Ausfälle zu ersetzen hatten. Also schlugen sie zuletzt GC sicher, obwohl mit Quintillà, Captain Lukas Görtler und Basil Stillhart gleich drei zentrale Spieler fehlten. Aber es gibt bei St. Gallen auch jene Spieler, die nicht neu sind, aber zurzeit besonders gut. Das gilt etwa für Stürmer Kwadwo Duah (25), der seine bisher beste Saison spielt. zuletzt mit fünf Toren in fünf Spielen 2022. So darf der FCSG gar noch ein weiteres Zückerchen geniessen: Er ist Halbfinalist im Cup. Nach Siegen gegen je zwei Clubs aus der 1. Liga und der Promotion League trifft er im April im Halbfinal auf Yverdon - immerhin aus der Challenge League. hjs



UNSERE BILANZEN

NAME	TOTAL	SFL	CH-Cup	UEFA-Spiele
Spiele/	Spiele/	Spiele/	Spiele/	
Tore/Ass	Tore/Ass	Tore/Ass	Tore/Ass	
Lindner Heinz	35/ -/-	23/ -/-	-	12/ -/-
Millar Liam	35/ 8/3	22/ 5/1	3/1/1	10/ 2/1
Pelmard Andy	35/ -/-	23/ -/-	1/-/-	11/ -/-
Frei Fabian	34/ 3/3	22/ 3/-	2/-/-	10/ -/3
Males Darian	34/ 4/9	21/ 1/5	2/1/1	11/ 2/3
Kasami Pajtim	32/ 5/8	21/ 3/5	-	11/ 2/3
Stocker Valentin	32 /8/7	20/ 4/6	1/-/-	11/ 4/1
Cabral Arthur*	31/27/9	18/14/5	1/-/-	12/13/4
Lang Michael	31/ 5/1	19/ 3/1	1/-/-	11/ 2/-
Palacios Matías	31/ 3/6	17/ 1/3	3/2/-	11/ -/3
López Sergio	30/ 2/2	19/ 2/1	3/-/1	8/ -/-
Ndoye Dan	25/ 4/4	17/ 2/3	2/-/-	6/ 2/1
Xhaka Taulant	23/ 1/1	13/ -/-	2/1/1	8 / -/-
Burger Wouter	20/ -/-	13/ -/-	2/-/-	5/ -/-
Esposito Sebastiano	20/ 4/6	11/ 4/3	1/-/-	8/ -/3
Cömert Eray**	19/ 1/-	9/ 1/-	2/-/-	8/ -/-
Petretta Raoul	19/ 3/1	10/ 1/1	1/1/-	8/ 1/-
Tavares Tomas	19/ 2/2	11/ 1/0	2/0/1	6/ 1/1
Quintillà Jordi***	17/ -/-	8/ -/-	2/-/-	7/ -/-
Zhegrova Edon****	15/ 4/6	8/ 2/6	-	7/ 2/-
Fernandes Joelson	12/ -/2	9/ -/2	2/-/-	1/ -/-
Djiga Yacouba Nasser	9/ -/-	4/ -/-	2/-/-	3/ -/-
Sene Kaly****	5/ 1/2	1/ -/-	1/1/2	3/ -/-
Katterbach Noah	5/ 1/2	5/ 1/2	-	-
Chalov Fedor	4/ -/1	4/ -/1	-	-
Pululu Afimico*****	3/ -/-	1/ -/-	-	2/ -/-
Chipperfield Liam	3/ -/-	2/ -/-	1/-/-	
Gebhardt Felix	2/ -/-	-	2/-/-	-/ -/-
Pavlovic Strahinja	2/ -/-	2/ -/-	-	-
Szalai Adam	2/ 1/-	2/ 1/-	-	-
Tushi Tician*****	2/2/-	-	2/2/-	-
Cardoso Gonçalo******	1/-/-	-	1/-/-	-
Chiappetta Carmine******	** 1/-/-	-	1/-/-	
Hajdari Albian	1/-/-	1/-/-	-	-
Hunziker Andrin	1/-/-	1/-/-	-	-
Nikolic Djordje	1/-/-	-	1/-/-	-
Padula Andrea	-/-/-	-	-	-

Arthur Cabral spielt seit dem 29. Januar 2022 für die ACF Fiorentina

Eray Cömert spielt seit dem 25. Januar für den Valencia CF

Jordi Quintillà spielt seit dem 22. Januar 2022 für den FC St.Gallen 1879

Edon Zhegrova spielt seit dem 14. Januar 2022 für den OSC Lille

Kaly Sène spielt seit dem 1. September 2021 leihweise für den Grasshopper Club

Afimico Pululu spielt seit dem 7. Januar 2022 für die SpVgg Greuther Fürth

Tician Tushi spielt seit dem 7. Januar leihweise beim FC Winterthur

^{*******} Gonçalo Cardoso spielt seit dem 20. Januar 2022 für den West Ham United FC

^{*******} Carmine Chiappetta spielt seit dem 20. Januar 2022 leihweise für den FC Winterthur

UNSER GESTERN UNSER JETZT

Die letzten fünf FCB-Pflichtspiele

FC Luzern - FC Basel 1893 0:3 (0:0)

Sonntag, 30. Januar 2022 - Credit Suisse Super League - 19. Runde

Swissporarena - 10779 Zuschauer - SR Lukas Fähndrich

Tore: 49. Frei 0:1 (Foulpenalty). 85. Males 0:2 (Katterbach). 97. Frei 0:3 (Palacios). **FCL:** Müller; Grether, Jaquez, Burch, Frydek; Jashari; Schulz, Ugrinic, Gentner (66. Schürpf); Abubakar (86. Sorgic), Cumic (72. Ndiaye).

FCB: Lindner; Lang (74. López), Burger, Pelmard, Katterbach; Xhaka (65. Kasami), Frei; Ndoye (93. Tavares), Palacios, Stocker; Males.

FC Basel 1893 - FC Sion

3:3 (2:1)

Sonntag, 6. Februar 2022 - Credit Suisse Super League - 20. Runde

St. Jakob-Park - 19509 Zuschauer - SR Luca Piccolo

Tore: 11. Itaitinga 0:1 (Grgic). 23. Stocker 1:1 (Males). 35. Ndoye 2:1 (Males). 56. Grgic 2:2. 69. Millar 3:2 (Ndoye). 83. Grgic 3:3 (Foulpenalty).

FCB: Lindner; López (46. Lang), Burger, Pelmard, Katterbach; Xhaka (81. Djiga); Dan Ndoye, Kasami, Stocker (88. Chipperfield), Males (64. Millar); Chalov (88. Hunziker).

FCS: Fickentscher; Cavaré, Saitini (88. Berardi), Bamert, Marquinhos (88. Hoarau); Birama Ndoye (88. Benito); Costa, Grgic; Itaitinga (78. Karlen), Stojilkovic (75. Wesley), Bua.

BSC Young Boys - FC Basel 1893

3:1 (1:1)

Sonntag, 13. Februar 2022 - Credit Suisse Super League - 21. Runde

Wankdorf - 31120 Zuschauer - SR Urs Schnyder

Tore: 22. Lang 0:1 (Palacios). 39. Sierro 1:1. 69. Ngamaleu 2:1 (Siebatcheu). 71. Siebatcheu 3:1 (Rieder).

YB: Racioppi; Maceiras (72. Blum), Lauper, Lustenberger (35. Garcia) Lefort; Ngamaleu, Sierro, Rieder, Sulejmani (72. Varga); Kanga (85. Amenda), Siebatcheu

FCB: Lindner; Lang (82. Tavares), Burger, Pelmard, Katterbach; Frei, Palacios: Millar, Esposito (82. Males), Ndoye (82. Fernandes); Chalov (62. Hajdari).

FC Basel 1893 - FC Lausanne-Sport

3:0 (0:0)

Samstag, 19. Februar 2022 - Credit Suisse Super League - 22. Runde

St. Jakob-Park - 20 285 Zuschauer - SR Alessandro Dudic

Tore: 50. Lang 1:0 (Chalov). 66. Szalai 2:0 (Stocker). 89. Katterbach 3:0 (Fernandes).

FCB: Lindner; Lang (70. López), Pelmard, Pavlovic, Katterbach; Frei; Ndoye (81. Palacios), Males (46. Szalai), Stocker (91. Chipperfield), Millar; Chalov (81. Fernandes).

LS: Diaw; Chafik, Zohouri, Grippo, Monteiro, Suzuki (81. N Guessan); Mahou (81. Ouattara), Kukuruzovic, Trazié (60. Poundjé), Spielmann (52. Coyle); Amdouni.

FC Zürich - FC Basel 1893

4:2 (2:1)

Sonntag, 27. Februar 2022 – Credit Suisse Super League – 23. Runde

St. Jakob-Park - 21185 Zuschauer - SR Lukas Fähndrich

Tore: 8. Marchesano 1:0 (Foulpenalty). 18. Kramer 2:0 (Tosin). 38. Stocker 2:1 (Katterbach). 73. Gnonto 3:1. 91. Lang 3:2 (Esposito). 95. Boranijasevic 4:2 (Kramer).

FCZ: Brecher; Omeragic, Kryeziu, Aliti; Doumbia (92. Hornschuh); Boranijasevic, Dzemaili (83. Mets), Marchesano (69. Coric), Guerrero; Tosin (69. Gnonto), Kramer. **FCB:** Lindner; Lang, Pelmard, Pavlovic, Katterbach; Frei (81. Kasami); Ndoye (70. Chalov), Stocker (81. Esposito), Males (70. Palacios), Millar; Szalai.

SFL-TABELLE VOR DEM AKTUELLEN SPIELTAG

1.	FC Zürich	23	16	5	2	55:30	53
2.	BSC Young Boys	23	12	7	4	55:29	43
3.	FC Basel 1893	23	10	10	3	50:29	40
4.	FC Lugano	23	11	3	9	29:31	36
5.	Servette FC	23	8	5	10	39:44	29
6.	Grasshopper Club Zürich	23	8	5	10	35:42	29
7.	FC Sion	23	6	9	8	37:35	27
8.	FC St. Gallen 1879	23	7	5	11	31:43	26
9.	FC Luzern	23	3	9	11	25:43	18
10.	FC Lausanne-Sport	23	2	6	15	20:50	12

UNSER IMPRESSUM

Herausgeber FC Basel 1893

Redaktion Remo Meister und Caspar Marti

Layout Romana Stamm, Reinhardt Verlag AG Basel

Fotos Luca Cavegn, Freshfocus

Druck Werner Druck & Medien AG, Basel

Auflage 4000, erscheint vor jedem Heimspiel des FC Basel

Inserate rotblau@fcb.ch







www.baloise.ch

BUSINESS PARTNER

Vor rund 50 Jahren ...

... gab es an gleicher Stelle die gleiche Begegnung: Der FCB empfing am 25. März 1972 den FCSG und gewann dank Toren von Walter Balmer, Ottmar Hitzfeld und Karl Odermatt mit 3:0. Auch dank diesem Sieg ging der FCB mit zwei Punkten Vorsprung ins letzte entscheidende Spiel gegen den FCZ, gewann dieses 4:0 und wurde Meister.

FC Basel - FC St. Gallen

3:0 (1:0)

Samstag, 25.03.1972, 20.00 Uhr - Nationalliga A 16. Runde.

St. Jakob - 15000 Zuschauer - SR Gérard Racine.

Tore: 40. Balmer 1:0. 66. Hitzfeld 2:0. 69. Odermatt 3:0.

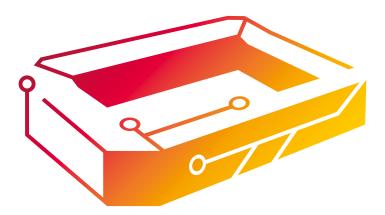
FCB: Kunz; Mundschin; Wenger, Ramseier, Siegenthaler; Odermatt (85. Kiefer), Demarmels, Hasler; Balmer, Blättler (46. Rahmen), Hitzfeld. FCSG: Fischer; Güggi (59. Lenherr); Rütti, Monnard (75. Vogel), Müller,

Pfirter; Brander, Perusic, Rüefli; Cornioley, Nasdalla.

Ai Stadt, Ai Club, Ai Shopping Center!

Smart Jakob-Park.

Als offizieller Premium Partner macht Sunrise den St. Jakob-Park smarter. Freuen Sie sich auf das Stadionerlebnis der Zukunft.









Leidenschaft, die begeistert.

